

Geistliche Gedanken zur Passionszeit – 7 Wochen Ohne – Sieben Wochen ohne Lügen

Psalm 25. Verse 4+5

**Deine Wege, Herr, tue mir kund, Deine Pfade lehre mich!**

**Leite mich in Deiner Wahrheit und lehre mich, denn Du bist der Gott meines Heils; auf Dich harre ich den ganzen Tag.**

Die Passionszeit erinnert uns Christen an die Leidenszeit Jesu, seine Verurteilung, sein Martyrium, sein Sterben am Kreuz. Dieses Erinnern ist eine gute Zeit um innezuhalten, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. In dem wir bewusst auf etwas verzichten, fasten, erhöhen wir unsere Aufmerksamkeit, werden achtsamer, achtsamer für unseren Körper, unsere Gefühle unsere Gedanken, für unser „im Leben“ sein.

Sicher ist es ein Ausdruck unserer Zeit, dass das Motto der diesjährigen Fastenaktion „Sieben Wochen ohne Lügen“ heißt. In einer Zeit, in der die Mächtigen der Welt schamlos die Wahrheit beugen, bewusst Lügen und offensichtlichen Realitäten durch alternative Fakten konterkarieren blicken wir zum einen entsetzt auf die Folgen dieser Politik und spüren zum anderen die eigene Verunsicherung die uns erfasst. Was ist die Wahrheit? Wem darf ich noch glauben? An was kann ich mich orientieren?

**„Leite mich in Deiner Wahrheit“, „Deine Pfade Lehre mich“** ruft der Psalmist im 25 Psalm

Die Passionszeit ist auch eine gute Zeit innezuhalten und bewusst Gottes Wort zu suchen, zu lesen und es auf uns wirken zu lassen. Was macht uns lebendig? Wo ist unser Tun dem Leben dienlich? Was macht uns im Herzen menschlich?

Wenn wir uns diesen Fragen öffnen und in ihren Tiefen ausloten, werden wir erkennen, dass es nicht leicht ist diese Fragen „Wahrhaftig“ zu beantworten. Wir müssen uns dann auch mit unseren eigenen Schwächen, unseren Ängsten unseren dunklen Seiten konfrontieren.

Bringen wir diesen Mut auf und vertrauen dabei auf Gottes heilende Nähe, müssen wir nicht mehr so viel lügen oder die Wahrheit beugen, vielmehr erlangen wir ein tieferes Verständnis von „Wahrhaftigkeit“ bezogen auf unser eigenes Leben, und bezogen auf das soziale Leben um uns und in der Welt. Und lassen wir dies zu, wird uns dies Verwandeln uns reifen lassen, so dass wir wohlmöglich eines Tages, Ostern und die Auferstehung Christi, tatsächlich begreifen und verstehen.

Gebet

Jesus Christus führe uns durch das Dunkel, erhelle unsere Herzen und Seelen mit dem Licht Deiner Liebe.

Erfülle uns mit Deinem Geist und mache uns zu einem Werkzeug Deiner Gerechtigkeit und Deines Friedens.

Schenke uns die Kraft und das Vermögen, dass wir unseren Nächsten, wie auch uns selbst nicht mehr länger belügen müssen, sondern jeden Tag mehr Deine Wahrheit erkennen und in diese hineinleben.

Amen